



Liebe LeserInnen des OBERELBE-HAFENBRIEFES,

wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden des SHV e.V.
ein frohes und harmonisches Weihnachtsfest sowie ein
gesundes neues Jahr. Möge das Jahr 2013 ein Jahr
des Friedens sein und vor allem Sachverstand das Handeln der Politik
zum Wohl der Menschen prägen.

Ihnen soll das Glück der Tüchtigen beim Erlangen geschäftlichen Erfolges
in Ihren Unternehmen zur Seite stehen, wobei der Sächsische
Hafen- und Verkehrsverein ein Forum für
geschäftsbefördernde Gespräche sein wird.

Alles Gute für Sie und Ihre Familien wünschen

Kapitän Detlef Bütow

Prof. Dr. habil. Fritz Heinrich

178. WIRTSCHAFTSTREFFEN DES SHV:

Planen – Beraten – Bauen

Regen Zuspruch fand die Einladung der **Funk Projekt GmbH** zum 178. SHV-Wirtschaftstreffen am 16. Oktober 2012, zu dem die Leistungen der Funk-Gruppe anschaulich präsentiert wurden.

Die **Bodentechnik Funk GmbH** realisiert Fußböden aller Art und ist bundesweit und in Osteuropa tätig. Die **OOO Funk Perm (Russland)** ist Marktführer im Fußbodenbau im Permer Gebiet. Die **Funk Projekt GmbH** realisiert als **Generalunter- und -übernehmer** von der Projektierung bis zur Schlüsselübergabe **alles aus einer Hand**. Dabei sind technisch anspruchsvolles und qualitativ hochwertiges Bauen das Leitmotiv der Funk Projekt GmbH. Sie planen, beraten und bauen für den privaten, öffentlichen oder gewerblichen/industriellen Kunden Wohn-, Geschäfts- und Verwaltungsgebäude ebenso wie Gewerbeimmobilien oder Industriebauten.

Im **Alberthafen Dresden-Friedrichstadt** hat die Funk Projekt GmbH das neue Logistikzentrum der **Sachsenland Transport & Logistik GmbH Dresden** realisiert. Von Mai 2011 bis Januar 2012 wurden ca. 3 Mio. € in den Bau eines Speditionslagers (2.600 m²), einer Schwerlasthalle (500 m²) sowie eines Bürogebäudes (600 m²) investiert. In der Schwerlasthalle können neben konventionellen Gütern auch **schwere Packstücke bis 20 Tonnen** mittels Portalkran bewegt werden. Ein **Gleisanschluss** mit entsprechender Rampe und die Möglichkeit einer **Achsverwiegung von Fahrzeugen** runden das Leistungsspektrum ab. [FUNK/RED]



Fotos: Sachsenland, SBO



*
* *

SOZIALES ENGAGEMENT:

SHV-Wirtschaftstreffen mit „Die Arche“ e.V.

Am 13. November 2012 lud das **Christliche Kinder- und Jugendwerk „Die Arche“ e.V.** zum 179. SHV-Wirtschaftstreffen im SHV-Clublokal „Maschine“ ein. **Bernd Siggelkow, Gründer und Vorsitzender des Christlichen Kinder- und Jugendwerkes „Die Arche“ e.V.**, hielt vor zahlreichen Unternehmensvertretern einen vielbeachteten Vortrag über Kinderarmut in Deutschland. Er wartete mit zahlreichen Beispielen aus seiner praktischen Tätigkeit auf, die alle Anwesenden sehr nachdenklich stimmten. Bernd Siggelkow will dieser nicht zu unterschätzenden Entwicklung mit der Arbeit seines Vereins und den Arche Häusern entgegenreten.

Die **Arche in Meißen** beging Anfang November 2012 ihren 1. Jahrestag. In dieser Einrichtung, wie auch in den anderen mittlerweile 15 an 10 Standorten, erfahren Kinder aus sozial benachteiligten und armen Elternhäusern neben einem **täglichen warmen Mittagessen, Hausaufgabenhilfe und Nachhilfeunterricht, Liebe und Zuneigung**. „Kinder sollen wieder in das Zentrum der Gesellschaft gerückt werden“, sagt Bernd Siggelkow. Meißen ist neben Leipzig die einzige Einrichtung dieser Art in Sachsen und leistete in dem einen Jahr ihres Bestehens

bereits eine ausgezeichnete Arbeit. Die ausgebildeten Sozialpädagogen betreuen **täglich zwischen 30 und 40 Kinder**, die auf diese Hilfe dringend angewiesen sind.

Der SHV konnte zu diesem Treffen auch die bekannte **Schauspielerin Claudia Michelsen**, erst kürzlich zu sehen in dem TV-Zweiteiler "Der Turm", herzlich begrüßen. Sie ist die **Botschafterin der Meißner Arche** und mit der Einrichtung und den Kindern dort sehr verbunden.

In seinem Schlusswort betonte **Willy Dany, Vorsitzender des gemeinnützigen Freundeskreises "Die Arche im Elbtal"**, dass die Vereinsmitglieder sich auch weiterhin mit ganzer Kraft für die Unterstützung der Arbeit der Meißner Arche einsetzen werden. So ist zum Beispiel die Gestaltung der Außenanlagen des weitläufigen Geländes die Hauptaufgabe im nächsten Jahr.

Im Laufe des Abends konnten wichtige Entscheidungsträger von sächsischen Unternehmen für das Thema Kinderarmut sensibilisiert werden. Es wurde angeregt, die Unterstützung der Einrichtung in Meißen fortzusetzen und langfristig zu gestalten. Mit tatkräftiger Unterstützung des Hornbach-Baumarktes Dresden, Washingtonstraße, konnte der SHV den Meißner Kindern zum einjährigen Jubiläum ein schönes Gartenhaus übergeben. Hier können die Gartenwerkzeuge gelagert und auch so manche schöne Kinderparty gefeiert werden. Im Gegenzug wollen die Kinder aus Meißen die **Pflege der Außenanlagen des „Historischen Terminals“ im Alberthafen Dresden-Friedrichstadt** übernehmen. Es soll eine auf Gegenseitigkeit beruhende Zusammenarbeit beider Vereine aus Dresden und Meißen, durch das blaue Band der Elbe verbunden, entstehen. [ARCHE/RED]



Fotos: Die Arche e.V.



*
* *

SHV-DÄMMERSCHOPPEN:

Glühwein, „Fettbemmchen“ und Feuerschlucker

Im vorweihnachtlichen Lichterschlauch-Glanz erstrahlte sie wieder am Abend des 04. Dezember 2012 am alten Nordkai des Dresdner Alberthafens: die 99-jährige „**WALTRAUT**“, der 755 t-Traditionsschleppkahn des SHV. In ihren Laderäumen – also „im Bauch der Waltraut“ – genossen über 80 Mitglieder und Freunde des SHV aus Politik und Wirtschaft den nun schon zum festen Brauch des Vereins gewordenen Dämmerstopp mit Glühwein und „Fettbemmchen“ und lauschten den Erklärungen von **Jens Uhlmann, Geschäftsführer der Emons Rail Cargo GmbH**.

Emons Rail Cargo ist ein **umwelt- und kostenbewusstes Kombiverkehrskonzept** der Emons Spedition GmbH. Um den ökologischen und wirtschaftlichen Anforderungen gerecht zu werden, hat Emons eine **Containerzugverbindung Hamburg-Leipzig-Dresden** (vice versa) eingerichtet. Die Emons-Rail-Cargo-Züge verkehren dabei fünf Mal in der Woche in beide Richtungen und erreichen die Hamburger Containerterminals **innerhalb von 24 Stunden**. Emons' ausgeklügeltes Kombiverkehrskonzept erfüllt Kundenansprüche komplexer Produktionsprozesse wie auch der Beschaffungs- und Distributionslogistik. Gleichzeitig schafft seine **umweltverträgliche Leistung** mehr Platz auf den Straßen und verringert den Verkehrslärm wie auch die Luftverschmutzung.

Seit der Firmengründung im Jahre 1928 steht der Name Emons für **zuverlässige und flexible Transport- und Logistikdienstleistungen**. Als mittelständisches und konzernunabhängiges Familienunternehmen mit **mehr als 70 Standorten** in Deutschland, Bulgarien, China, Italien, Litauen, Polen, Rumänien, Russland, der Schweiz, Tschechien, der Türkei, der Ukraine und Weißrussland gehört die Emons Spedition zu den etablierten Unternehmen der Branche.

Nachdem die zahlreichen Gäste auf dem „Historischen Terminal“ die Künste eines Feuerschluckers bewundern durften, fand im SHV-Clublokal „Maschine“ der Ausklang des 167. Wirtschaftsreffens statt. [EMONS/RED]



Foto: Emons

*
* *

VERÖFFENTLICHUNG:

Geschichtsträchtiger Elbe-Umschlagplatz

Unter dem Titel „**Hafen Decín-Loubi – Böhmens Wassertor zur Welt**“ erblickte vor wenigen Wochen dank großzügiger Sponsoren aus den Reihen der langjährigen SHV-Mitgliedsunternehmen eine neue von **Prof. Dr. Fritz Heinrich und Kapitän Detlef Bütow** verfasste Schrift das Licht der Öffentlichkeit.

In neun Abschnitten widmet sich das mit vielen historischen und aktuellen Bildern sowie Zeichnungen und Karten versehene 141 Seiten umfassende Buch (ISBN-Nr. 978-3-00-038659-6) sowohl der über 1000jährigen Nutzung der Labe/Elbe als Böhmens Verkehrsader via Hamburg in die Welt als auch vor allem der Entstehung des **einstigen „Elbumschlagplatz Laube“** und seiner facettenreichen Entwicklung zum heutigen **leistungsfähigen trimodalen Hafen Decín-Loubi**.

Neben ausführlicher Darstellung der **stürmischen Aufwärtsentwicklung des Hafens** bis 1913/14 – da war er aufgrund des enorm gewachsenen Eisenbahn-Schiff-Umschlages zur „Goldgrube“ der Österreichischen Nord-West Bahn (ÖNWB) geworden – erfolgt auch eine umfangreiche Darstellung der in den 1980er Jahren durchgeführten **Gesamtrekonstruktion**, die ihn zum „bestausgerüsteten Hafen der Tschechischen Republik“ – so in einem CSPL a.s. Prospekt – werden ließ.

Natürlich wird auch das „Hier und Heute“ des **seit 2002 im Verbund der SBO-Gruppe** befindlichen CSP-Hafens Decín-Loubi in zwei Abschnitten auf über 30 Seiten umfassend dokumentiert.

Das aufwändig gestaltete Buch – so z.B. der Umschlag mit Goldprägung! – eignet sich **für Fachleute wie auch für am Elbumschlag interessierte „Normalbürger“** hervorragend dank seiner flüssigen Sprache und der reich vorhandenen Illustrationen auch als Präsent.

Das Buch ist für 20,00 € (incl. 7 % MwSt.) in der Geschäftsstelle des SHV ab sofort erhältlich. **Der Erlös kommt vollständig der weiteren Sanierung und Unterhaltung des SHV-Traditionskahnes „Waltraut“ zu Gute.** [FVS/RED]

*

* *

FREUEN SIE SICH AUF NÄCHSTE SHV-AKTIVITÄTEN:

08.01.2013 **SHV-Mitgliederversammlung** in der „Weißen Messe“ des Fischhauses
18.00 Uhr Alberthafen; anschließend 181. SHV-Wirtschaftstreffen mit der **SBO-Gruppe** im SHV-Clublokal „Maschine“

05.02.2013 182. SHV-Wirtschaftstreffen im SHV-Clublokal „Maschine“
19.00 Uhr

05.03.2013 183. SHV-Wirtschaftstreffen im SHV-Clublokal „Maschine“
19.00 Uhr

*

* *

AUS DER SHV-BACKSKISTE:

- * „*Wer ständig glücklich sein möchte, muss sich oft verändern.*“ [Konfuzius]
- * „*Achte auf das Kleine in der Welt, das macht das Leben reicher und zufriedener.*“
[Carl Hilty]
- * „*Der beste Weg, einen Freund zu haben, ist der, selbst einer zu sein.*“
[Ralph Waldo Emerson]
- * „*Das Leben ist bezaubernd, man muss es nur durch die richtige Brille sehen.*“
[Alexandre Dumas der Jüngere]

*
* *

Impressum:

DER OBERELBE-HAFENBRIEF des Sächsischen Hafen- und Verkehrsvereins e.V. erscheint als
Mitteilungsblatt quartalsweise kostenfrei.

Herausgeber: SHV, Magdeburger Straße 58, 01067 Dresden;
Vorsitzender: Kapitän Detlef Bütow
Tel.: 0351/4982 – 200 (Frau Glaser/Frau Buder)
Fax: 0351/4982 – 202
www.shv-oberelbe.de

Redaktion: Mandy Seeliger
E-Mail: mandy_seeliger@binnenhafen-sachsen.de

Nachdruck redaktioneller Beiträge (auch auszugsweise) nur mit Quellenangabe erwünscht.